

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz



Schulgärten als Bildungsraum für nachhaltige Entwicklung

Erster Informations- und Erfahrungsaustausch in der
Naturschutzakademie Hessen in Wetzlar

21. November 2017

Silvia Fengler, HMUKLV, Referat I 3 B

Kennzeichen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

BNE

- ist eine handlungs- und beteiligungsorientierte Bildung.
- fördert Dialogfähigkeit und Orientierungswissen, kreatives und kritisches Denken.
- zielt auf die Bereitschaft, Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen, mit Unsicherheiten und Widersprüchen umzugehen, Probleme zu lösen und an der Gestaltung einer demokratischen und kulturell vielfältigen Gesellschaft mitzuwirken.
- schafft Experimentier- und Gestaltungsräume für Nachhaltigkeitslösungen und gesellschaftliche Innovationen.

Die Bedeutung von Schulgärten im Kontext des Umweltministeriums

- Hessische Biodiversitätsstrategie



- Integrierter Klimaschutzplan Hessen 2025:
Nachhaltiges Ernährungsverhalten
durch Ernährungsbildung



- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)



Arbeitskreis Schulgarten

- Mitglieder: Naturschutzakademie Hessen; Landeskoordination Umweltschule; Experten von der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulgarten: Frau Dr. Goldschmidt, Prof. Dr. Lehnert; Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (Gartenbauakademie und HeRo); Landesverband Hessen für Obstbau, Garten und Landschaftspflege e.V; Umweltzentrum Hanau; Grundsatzreferat BNE des Umweltministeriums und **SIE**
- Agenda:
 - ❖ Sensibilisierung von Schulen und Schulträgern und Netzwerkaufbau (Brief vom 28.8.2017)
 - ❖ Fortbildung 21.11.2017
 - ❖ Multiplikator/innen-Schulung für künftige Schulgarten-Berater/innen in Hessen – „BNE-konforme“ Schulgartenberatung
 - ❖ Fortbildung „Schulgarten-Management“
 - ❖ Aufbau einer Homepage: Informationen und Netzwerk
 - ❖ Regelmäßiger Rundbrief an einen Schulgarten-Verteiler

BNE in der non-formalen Bildung in Hessen



Regionale BNE-Netzwerke

